

Familie heute

DLA POCZĄTKUJĄCYCH

Barbara und ihre Familie

Ich heiße Barbara und bin 55 Jahre alt. Ich bin Seniorenbetreuerin und arbeite in Berlin, aber meine Familie wohnt in Polen. Ich bin verwitwet, mein Mann ist vor 2 Jahren gestorben. Aber ich habe 2 Kinder: eine Tochter (Anna) und einen Sohn (Martin). Anna studiert noch an der Universität und ist ledig, also Single. Mein Sohn ist schon verheiratet und hat eine Frau. Sie haben ein schönes Kind - das ist meine Enkelin und heißt Hanna. Ich habe auch eine Schwester und einen Bruder. Mein Bruder ist leider geschieden, aber meine Schwester hat auch 2 Kinder. Meine Eltern sind gestorben, aber wir treffen uns zusammen jedes Jahr zu Ostern oder zu Weihnachten. Wir sind dann sehr glücklich und können viel sprechen.

[Yś hajse barbara unt byn 55 jare alt. Yś byn zenjorenbetreuerin unt arbajte yn berlyn, abea majne familie wont yn polen. Yś byn ferwytfet, majn man yst for cwaj jaren gesztorben. Ahea yś habe cwaj kynde: ajne tochter (ana) unt ajnen zon (martin). Ana sztudirt noch an dea universitet unt yst ledyś, alzo singl. Majn zon yst szon verhajratet unt hat ajne frał. Zi haben ajn szynes kynt – das yst majne enkelyn unt hajst hana. Yś habe auch ajne szfesteja unt ajnen brudea. Majn brudea yst lajdea geschidn, abea majne szfesteja hat auch cwaj kynde. Majne eltern zynt gesztorben, aber wija trefn uns cusamn jedes jar cu ostern odea cu wajnachten. Wija zynt dan zea glyklyś unt koenen fil szpreśn.]

Familienmitglieder [familienmytglidea] – członkowie rodziny

ein Mann + eine Frau = eine Ehe	mąż + żona = małżeństwo
ein Vater + eine Mutter = Eltern	ojciec + matka = rodzice
ein Sohn + eine Tochter = Kinder	syn + córka = dzieci
ein Bruder + eine Schwester = Geschwister	brat + siostra = rodzeństwo
eine Großmutter + Großvater = Großeltern	dziadek + babcia = dziadkowie
ein Opa + eine Oma = Großeltern	
ein Enkel + eine Enkelin = Enkelkinder	wnuk + wnuczka = wnuki
ein Onkel	wujek

eine Tante	ciocia
ein Cousin	kuzyn
eine Cousine	kuzynka

Familienstand: [familiensztant] – stan cywilny

verwitwet – [ferwytfet] owdowiała/owdowiały
 verheiratet – zamężna/żonaty [ferhajratet]
 ledig/Single – [ledyś/zingl] – wolna/singiel
 geschieden [geszidn] – rozwiedziony/rozwiedziona

Was ist Ihr Familienstand? [was yst ija familiensztant] – Ich bin verheiratet.

Sind Sie ledig? [zynt zi ledyś] – Ja, ich bin ledig./Nein, ich bin schon verheiratet.

„Von“ jako słówko wyrażające relację:

Die Mutter von meiner Mutter ist meine Oma. – Mama mojej mamy to moja babcia.

Der Sohn von meiner Tochter ist mein Enkel. – Syn mojej córki to mój wnuk.

Aufgabe 1:

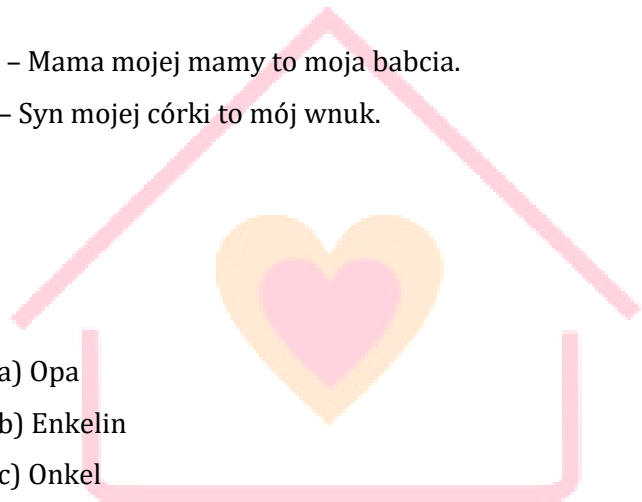
Wer ist das? Verbinde Sie! -

Kto to jest? Proszę połączyć!

- | | |
|------------------------|------------|
| 1) Mutter von Vater | a) Opa |
| 2) Vater von Cousine | b) Enkelin |
| 3) Tochter von Sohn | c) Onkel |
| 4) Bruder von Cousine | d) Cousin |
| 5) Mann von Großmutter | e) Oma |

Zahlen: [caln] - liczby

1 – eins [ajns]	11 – elf [elf]	20 – zwanzig [cfancyś]
2 – zwei [cfaj]	12 – zwölf [cfylf]	30 – dreißig [drajtsyś]
3 – drei [draj]	13 – dreizehn [drajcejn]	40 – vierzig [fyrtsyś]
4 – vier [fija]	14 – vierzehn [fyrcejn]	50 – fünfzig [funfcsyś]
5 – fünf [fynf]	15 – fünfzehn [fynfcejn]	60 – sechzig [zechcsyś]
6 – sechs [zeks]	16 – sechzehn [zechcejn]	70 – siebzig [zybcyś]
7 – sieben [sibn]	17 – siebzehn [zibcejn]	80 – achtzig [achcsyś]
8 – acht [acht]	18 – achtzehn [achcejn]	90 – neunzig [nojncsyś]
9 – neun [nojn]	19 – neunzehn [nojncejn]	



10 – zehn [cejn]

W liczbach 13-19 końcówką jest zehn czyli 10, natomiast w dziesiątkach końcówką jest zig (z wyjątkiem 30 – gdzie końcówką jest ßig)

100 – (ein)hundert [ajnhundert] 21 – einundzwanzig = eins + zwanzig
200 – zwei**hundert** [cfajhundert] 23 – dreiundzwanzig= drei + zwanzig
300 – drei**hundert** [drajhundert] 67 – siebenundsechzig = sieben + sechzig
400 – vier**hundert** [firhundert] 58 – achtundfünfzig = acht + fünfzig
1000 – (ein)tausend [ajntauzent] 125 – einhundertfünfundzwanzig = 100 + 5 + 20

Liczby w języku niemieckim zapieujemy razem – bez przerwy. Liczby dwucyfrowe powyżej 20 zapisujemy od końca:

25 – fünfundzwanzig – 5 und 20

Ile masz lat? Ila ma Pan/Pani lat? Mam 50 lat.

Wie alt bist du? Wie alt sind Sie? Ich bin 50 Jahre alt.

[wi alt byst du/wie alt zynt zi] [yś byn fynfcsj jare alt]

Aufgabe 2:

Was passt zusammen?

Co do siebie pasuje?

- | | |
|----------|----------------------|
| 1) 12+18 | a) einhundertzwanzig |
| 2) 54-6 | b) neunzig |
| 3) 19 | c) fünfundvierzig |
| 4) 90 | d) dreißig |
| 5) 120 | e) siebenundvierzig |
| 6) 45 | f) neunzehn |

Aufgabe 3:

Fragen zum Text – antworten Sie bitte!

Pytania do tekstu – proszę odpowiedzieć!

- 1) Wie alt ist Barbara?
- 2) Ist die Tochter von Barbara verheiratet?
- 3) Wie heißt die Enkelin von Barbara?
- 4) Wie viele Kinder hat die Schwester von Barbara?



DLA ZAAWANSOWANYCH

Familie in Deutschland

Familie spielt in Deutschland **eine große Rolle**, obwohl das Leben im 21. Jahrhundert flexibel ist. Für zirka 90 Prozent der Bevölkerung steht die Familie an erster Stelle und ist wichtiger als Erfolg im Beruf. Die Deutschen sind der Meinung, dass man eine Familie braucht, um glücklich zu sein. In der Familie erfährt der Mensch Vertrauen und Nähe.

Früher hatten ein Mann und eine Frau **ihre traditionellen Rollen**. Der Mann verdiente das Geld, die Mutter dagegen sorgte sich um die Kinder und den Haushalt. Die Rolle der Frau beschrieb damals die Wendung: „Kinder, Küche, Kirche“, auch **drei K** genannt. Die Frau sollte sich also um die Erziehung der Kinder, die Hausarbeit und religiöse Aspekte der Erziehung kümmern. Heute wollen die Frauen auf die berufliche Karriere nicht verzichten, was mit **der Gleichberechtigung** zu tun hat. Nach den Statistiken haben zwei von drei Müttern in Deutschland, die die Kinder unter 15 Jahren haben, einen Job (2011). Vor zehn Jahren war das nur 62 Prozent. Wenn die Mütter zu Hause bleiben, wird oft ihre Stelle in der Firma besetzt. Sie haben manchmal Probleme, auf die alte Stelle zurückzukehren. Deshalb wollen die Frauen den Kontakt mit der Firma nicht verlieren. Um Beruf und Familie zu vereinbaren, arbeiten die Mütter oft Teilzeit. Sie haben damals mehr Zeit für ihre Kinder, aber sie verdienen weniger. Wenn die Frauen nicht zu Hause sind, verbringen die Kinder Zeit in der Krippe oder im Kindergarten. Wenn das Kind krank ist, werden oft die Großeltern um die Hilfe gebeten.

Nach den Statistiken fällt auf jede deutsche Frau 1,4 Kinder. Das ist **eine der geringsten Zahlen** auf der Welt. Obwohl die Zwei-Kind-Familien weiter am populärsten sind, ist die Zahl der Familien mit einem Kind oder ohne Kinder gestiegen. Gleichzeitig ist das Alter der Mütter immer höher.

Traditionell ist das Ehepaar die Basis der Familie. Heute ist jedoch **der Begriff „die Familie“ breiter**. Die Mutter, die allein ihre Kinder erzieht, bildet auch Familie. Die Eltern mit den adoptierten Kindern sind auch Familie. Ähnlich die Kinder mit der Stiefmutter oder Stiefvater. Die Familie hat sich unter anderem deshalb geändert, weil sich die Menschen immer häufiger scheiden lassen. Nach den Statistiken endet jede dritte Ehe in Deutschland mit der **Scheidung**.

Deutsche Gesellschaft **wird immer älter**. In Deutschland gibt es immer weniger Hände zur Arbeit. Deshalb sollen Politiker die Deutschen dazu bewegen, mehr Kinder zu haben.

Aufgabe 1:

Die Deutschen sollen mehr Kinder haben. Was sollen die Politiker tun, um sie dazu zu bewegen? Ergänzen Sie die richtigen Wörter.

Niemcy powinni mieć więcej dzieci. Co powinni zrobić politycy, aby ich do tego zachęcić? Proszę uzupełnić właściwe słowa.

- 1) neue Krippen und Kindergärten
 - 2) die Adoption
 - 3) die neuen Wohnungen
 - 4) die Elternzeit
 - 5) die Arbeitslosigkeit
 - 6) den Müttern, die selbst die Kinder erziehen
- a) verlängern b) öffnen c) bekämpfen d) erleichtern e) helfen f) bauen

Aufgabe 2:

Verbinden Sie die Wörter mit ihren Erklärungen.

Proszę połączyć słowa z ich wyjaśnieniami.

1. die Gleichberechtigung -
2. die Elternzeit -
3. die Krippe -

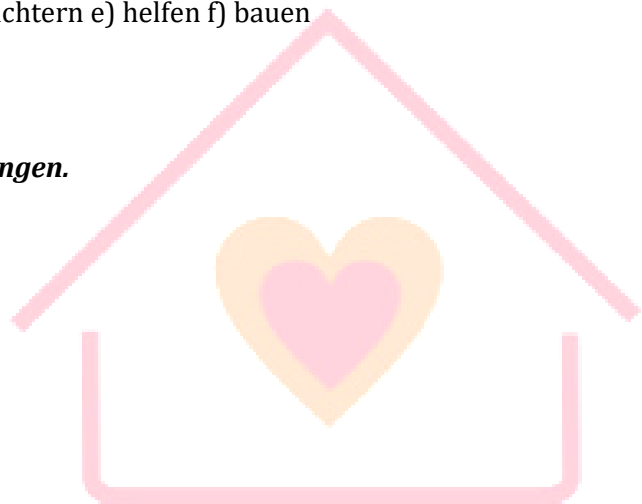
- a) ein Urlaub für die Eltern, in dem sie sich um ihre Kinder kümmern
- b) ein Gebäude, in dem für die Kleinkinder gesorgt wird, wenn ihre Eltern in der Arbeit sind
- c) die gleichen Rechte für Frauen und Männer in der Familie

Aufgabe 3:

Wie hat sich die deutsche Familie verändert? Schreiben Sie „F“ – früher oder „H“ – heute.

Jak zmieniła się niemiecka rodzina? Proszę napisać „F” – wcześniej (früher) lub dziś „H” (heute).

1. Die Rolle der Frau in der Familie war von „Kinder, Küche, Kirche“ bestimmt.
2. Auf jede Mutter fiel 4,7 Kinder.
3. Die Frauen wollen Beruf und Familie vereinbaren.
4. Nur 62 Prozent der Mütter hatten einen Job.



5. Die Frauen und die Männer hatten in der Familie ihre traditionellen Rollen.

SŁOWNICZEK TRUDNIEJSZYCH WYRAZÓW:

DLA ZAAWANSOWANYCH

zirka - około

die Bevölkerung – ludność

das Vertrauen - zaufanie

die Nähe – bliskość

die Wendung, -en – zwrot, powiedzenie

die Gleichberechtigung, -en – równouprawnienie

die Stelle, -n – posada, miejsce pracy

besetzt - zajęty

die Krippe, -en - żłobek

die Stiefmutter, die Stiefmütter - macocha

der Stiefvater, die Stiefväter - ojczym

gering – niewielki, mały

Teilzeit arbeiten – pracować w niepełnym wymiarze godzin

sich scheiden lassen -rozwozić się

bewegen – skłaniać

die Gesellschaft – społeczeństwo

vereinbaren – połączyć

die Unterstützung, -en – wsparcie, pomoc

die Elternzeit – urlop wychowawczy

verlängern - wydłużać

bekämpfen – pokonywać/przezwyćać

erleichtern - ułatwiać

